

28. März 2012

Postulat

von Severin Pflüger (FDP)
und Urs Egger (FDP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie sich auf den lärmbelasteten Flächen entlang der Eisenbahn Gewerbenutzungen realisieren lassen. Zu prüfen ist insbesondere, welche bau- und raumplanungsrechtlichen Massnahmen ergriffen werden müssten.

Begründung:

Für das Gewerbe ist es in unserer Stadt sehr schwer, geeignete Räumlichkeiten zu finden. Insbesondere das produzierende Gewerbe mit Lärmemissionen wird aus unserer Stadt hinausgedrängt, weil die Toleranz gegenüber Kleingewerbe, Bäckereien etc. in der Bevölkerung immer mehr schwindet.

Grundstücke entlang von Bahnlinien eignen sich für solche Nutzungen.

